

II-4618 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 2370/W

1988 -06-27

A N F R A G E

der Abgeordneten Dkfm. BAUER, Dr. GUGERBAUER
an den Bundeskanzler
betreffend mangelnde Kostenberechnungen und Bedeckungsvorschläge in Regierungsvorlagen

§ 14 des neuen Bundeshaushaltsgesetzes sieht vor, daß jedem Gesetzesentwurf eine Stellungnahme zu den finanziellen Auswirkungen dieses Entwurfes anzuschließen ist. Darin ist insbesondere die Höhe der Ausgaben für jedes Jahr des laufenden Budgetprognosezeitraumes anzugeben sowie ein Vorschlag zur Bedeckung dieser Ausgaben zu machen.

Dieser Bestimmung wird aber in der Praxis in nur wenigen Fällen und wenn, dann unvollständig und oberflächlich, entsprochen. So zeigt eine Zusammenstellung der Regierungsvorlagen aus dem Jahre 1987, daß dem § 14 Bundeshaushaltsgesetz in der überwiegenden Zahl der Gesetzesentwürfe nicht voll entsprochen wurde.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Herrn Bundeskanzler die

A n f r a g e :

1. Welche Maßnahmen werden Sie setzen, um die ressortverantwortlichen Bundesminister bei der Ausarbeitung von Gesetzesentwürfen in ihrem Wirkungsbereich zu einer stärkeren Beachtung des § 14 Bundeshaushaltsgesetz zu bewegen?
2. Welchen Stellenwert messen Sie insgesamt dem § 14 Bundeshaushaltsgesetz für eine Budgetsanierungspolitik bei?